

**OSTERN neu
erleben**



JOHANNES 12

¹² Am nächsten Tag hörte die große Menge, die sich zum Fest in der Stadt aufhielt: Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem.

¹³ Da nahmen sie Palmzweige und liefen ihm entgegen. Sie riefen: »Hosianna! Gesegnet sei, wer im Namen des Herrn kommt! Er ist der König Israels!«

JOHANNES 12

¹⁴ Jesus fand einen jungen Esel und setzte sich darauf. So steht es auch in der Heiligen Schrift:

¹⁵ »Fürchte dich nicht, Tochter Zion! Dein König kommt! Er sitzt auf dem Jungen einer Eselin.«

JOHANNES 12

¹⁶ Die Jünger von Jesus verstanden das zunächst nicht. Aber als Jesus in seiner Herrlichkeit sichtbar war, erinnerten sie sich daran. Da wurde ihnen bewusst, dass sich diese Stelle in der Heiligen Schrift auf ihn bezog. Denn genau so hatten ihn die Leute empfangen.

**OSTERN neu
erleben**



JOHANNES 12

12 Am nächsten Tag hörte die große Menge, die sich zum Fest in der Stadt aufhielt: Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem.

13 Da nahmen sie Palmzweige und liefen ihm entgegen. Sie riefen:
»Hosianna! Gesegnet sei, wer im Namen des Herrn kommt! Er ist der König Israels!«

JOHANNES 12

¹⁷ Die Menschen, die in großer Zahl dabei gewesen waren, als Jesus Lazarus aus dem Grab gerufen und ihn von den Toten auferweckt hatte, hatten überall davon erzählt.

¹⁸ Das war der Grund, weshalb ihm jetzt so viele Leute entgegenzogen. Sie hatten von dem Wunder gehört, das er getan hatte.

JOHANNES 12

¹² Am nächsten Tag hörte die große Menge, die sich zum Fest in der Stadt aufhielt: Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem.

¹³ **Da nahmen sie Palmzweige und liefen ihm entgegen. Sie riefen: »Hosianna! Gesegnet sei, wer im Namen des Herrn kommt! Er ist der König Israels!«**

JOHANNES 12

¹⁴ Jesus fand einen jungen Esel und setzte sich darauf. So steht es auch in der Heiligen Schrift:

¹⁵ »Fürchte dich nicht, Tochter Zion! Dein König kommt! Er sitzt auf dem Jungen einer Eselin.«

JOHANNES 12

¹⁶ Die Jünger von Jesus verstanden das zunächst nicht.

Aber als Jesus in seiner Herrlichkeit sichtbar war, erinnerten sie sich daran. Da wurde ihnen bewusst, dass sich diese Stelle in der Heiligen Schrift auf ihn bezog. Denn genau so hatten ihn die Leute empfangen.